



REHABILITATION BEI DURCHBLUTUNGS- STÖRUNG DER BEINE (PAVK)

Informationsbroschüre

**ANGIOLOGIE
& PHYSIO-
THERAPIE**



01 PAVK-Rehabilitation

04 Anmeldung und Kosten

05 Kontakte

PAVK-REHABILITATION

Die ambulante Rehabilitation für Patientinnen und Patienten mit peripher-arterieller Verschlusskrankheit (PAVK) ist ein Programm für Menschen mit Durchblutungsstörungen der Beine. Ziel des Programmes ist es, die Durchblutung zu verbessern und die Gehstrecke zu verlängern.

Die peripher arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) ist wie ein Herzinfarkt oder ein Schlaganfall eine Gefässerkrankung. Diese führt zu einer Durchblutungsstörung der Beine und hat zur Folge, dass die Gehstrecke der Betroffenen schmerzhaft eingeschränkt wird und regelmässige Stehpausen beim Gehen notwendig werden. Aus diesem Grund wird die Krankheit im Volksmund auch „Schaufensterkrankheit“ genannt.

Bekannte Ursachen für die Entstehung von Durchblutungsstörungen sind Rauchen, Bluthochdruck, erhöhte Blutfettwerte, Diabetes (Zuckerkrankheit) und Übergewicht. Die Kontrolle dieser Risikofaktoren ist für den weiteren Verlauf der Krankheit sehr wichtig. Können diese Risikofaktoren gut kontrolliert werden, zeigt die Krankheit in der Regel einen günstigeren Verlauf.

PAVK-REHABILITATION

Der erste Schritt im Programmablauf ist eine ärztliche Eintrittsuntersuchung. Diese dient dazu, den Ausgangszustand zu dokumentieren, allfällige Risikofaktoren zu erfassen, die Eignung für das Programm festzustellen und die Belastbarkeit des Herzens zu untersuchen. Ihr behandelnder Angiologe/Ihre behandelnde Angiologie oder Ihr Hausarzt/Ihre Hausärztin berät Sie gerne und kann Sie in unsere ambulante PAVK-Rehabilitation überweisen.

Die PAVK-Rehabilitation steht unter folgender ärztlicher Leitung:

Dr. med. Non-Merens Haupt
Leitender Arzt Angiologie

Auf der Basis der Eintrittsuntersuchung bietet das ambulante Rehabilitationsprogramm der Physiotherapie des Spitals Thun für Patienten ein individuell zusammengestelltes Training in einer Gruppe. Das Programm wird von diplomierten Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten geleitet, die auf diesem Gebiet speziell ausgebildet sind. Das Rehabilitationsprogramm dauert in der Regel 12 Wochen und findet an drei Tagen pro Woche für jeweils eine Stunde statt. Es wird in Staffeln durchgeführt. Sie erhalten die entsprechenden Daten mitgeteilt.





Zum Programm gehören ein spezielles Gehtraining, welches die Durchblutung verbessert und die schmerzfreie Gehstrecke verlängert, sowie gezieltes Kraft- und Gleichgewichtstraining in den Räumlichkeiten der Physiotherapie. Das Ziel der Rehabilitation ist, dass Sie die Freude an der Bewegung zurückgewinnen und ihre schmerzfreie Gehstrecke verbessern können. Dies führt zu einer verbesserten Lebensqualität und hat zusätzlich positive Effekte auf den Stoffwechsel, den Blutdruck, das Körpergewicht und den gesamten Kreislauf.

Im Rahmen des Rehabilitationsprogrammes spielt die Ernährung eine wichtige Rolle. Die Fachpersonen unserer Ernährungsberatung bieten Ihnen die Möglichkeit zur Ernährungsoptimierung. Eine persönliche Beratung mit einer individuellen Standortbestimmung ermöglicht die praktische Umsetzung im Alltag.

ANMELDUNG UND KOSTEN

Die Anmeldung zum geführten Gehtraining erfolgt am besten über Ihren Hausarzt/Ihre Hausärztin oder den behandelnden Facharzt/die behandelnde Fachärztin im Akutspital. Bei Fragen können Sie sich an das jeweilige Sekretariat wenden.

Eine fachärztliche Eintrittsuntersuchung ist Bestandteil des Programms. Ihr Hausarzt/Ihre Hausärztin wird über das Programm, dessen Verlauf und über die Ergebnisse der Rehabilitation informiert und ist auch weiterhin für Ihre Betreuung zuständig. Nach Programmabschluss erhält er/sie einen ausführlichen Abschlussbericht.

ZUSTÄNDIGKEITEN UND KOSTEN

Ihre Krankenkasse trägt die Kosten für ambulante Rehabilitationsprogramme im Rahmen der Grundversicherung (KVG). Beachten Sie bitte Ihre vereinbarte Franchise und den üblichen Selbstbehalt.

VERSICHERUNG

Bitte beachten Sie, dass bei Unfällen Ihre eigene Unfallversicherung respektive Ihre Krankenkasse haften. Die Spital STS AG kann nur bei einem Verschulden unsererseits aufkommen.

KONTAKTE

PAVK-Rehabilitation

Sekretariat Angiologie

Tel. 058 636 28 42

angiologie@spitalstsag.ch

Physiotherapie (Spital STS AG Thun), Haus F

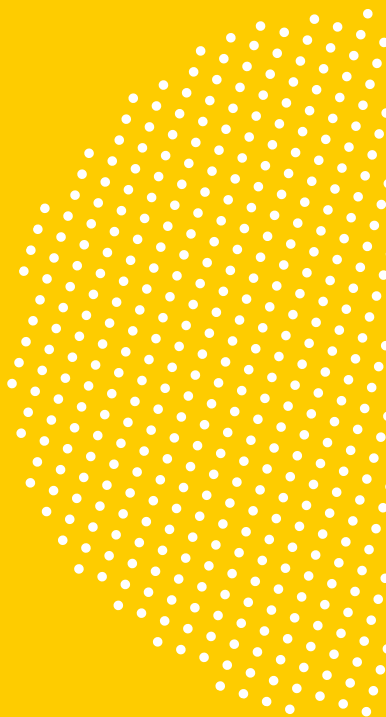
Tel. 058 636 26 77

physio.thun@spitalstsag.ch

Ernährungsberatung (Spital STS AG Thun), Haus F

Tel. 058 636 28 66

ernaehrungsberatung@spitalstsag.ch



Angiologie

Medizinische Klinik

Tel. 058 636 28 42

angiologie@spitalstsag.ch

Spital STS AG Thun

Krankenhausstrasse 12

CH-3600 Thun

www.spitalthun.ch

